



## **»ein&zwanzig« 2019 startet – Der Rat für Formgebung präsentiert internationale Designtalente in Mailand**

Frankfurt am Main, 01. November 2018

**Designstudenten und Absolventen aus aller Welt mit innovativen und richtungsweisenden Arbeiten aus den Bereichen Möbel, Wohnaccessoires, Leuchten, Bodenbeläge, Tapeten, Textilien und Lifestyle können sich ab sofort unter [www.ein-und-zwanzig.com](http://www.ein-und-zwanzig.com) zum internationalen Nachwuchswettbewerb »ein&zwanzig« anmelden.**

Eine prominent besetzte internationale Fachjury zeichnet wieder 21 herausragende Arbeiten aus: 20 »Winner« und einen »Best of Best«. Die ausgezeichneten Produkte werden vom 9. bis zum 14. April 2019 im Rahmen der Tortona Design Week anlässlich des Salone del Mobile 2019 in Mailand ausgestellt. Dabei haben die Designer die Chance, sich und ihre Arbeiten einem internationalen Publikum zu präsentieren.

Der Rat für Formgebung ermöglicht den Gewinnern, Teil der weltweit bedeutendsten Designveranstaltung zu sein, und bietet ihnen Zugang zu seinem einmaligen Netzwerk, um dauerhafte Perspektiven zu eröffnen.

»Mit 1&20 gehen wir einer der Kern- und Herzaufgaben des Rat für Formgebung nach: der Förderung des Designnachwuchs. Gleichzeitig erfüllen wir unseren Auftrag, gutes Design international zu fördern«, kommentiert Andrej Kupetz, Hauptgeschäftsführer des Rat für Formgebung. Mit dem für die Teilnehmer kostenfreien Award stellt der Rat für Formgebung dem Nachwuchs gleich in mehrfacher Hinsicht sein höchstes Kapital zur Verfügung: Netzwerke und professionelle Kommunikation auf internationalem Parkett.

Nachdem 2017 das Hamburger Studio Besau-Marguerre und 2018 die dänische Designerin Nina Bruun das Ausstellungsdesign für die vielbeachtete Gewinnerpräsentation in Mailand konzipiert haben, wird auch 2019 wieder ein prominentes Designstudio für viel Aufmerksamkeit rund um die Nachwuchsarbeiten sorgen: Studiopepe, 2006 in Mailand von den Designerinnen Arianna Lelli Mami und Chiara Di Pinto gegründet, die nicht nur für ikonografisches Designs, sondern auch für ihre experimentelle, multidisziplinäre Herangehensweise bekannt sind.

**Die wichtigsten Informationen im Überblick:**

- Anmeldeschluss: 25. Januar 2019
- Die Teilnahme ist kostenfrei.
- Die Ausstellung: 9.-14. April 2019, Via Tortona, 31, 20144 Mailand
- Ausstellungsdesign: Studiopepe, Mailand

**Der Jury gehören an:**

Juryvorsitz: Andrej Kupetz, Rat für Formgebung, Deutschland

Christoph Brach, Daniera ter Haar, Raw Color, Niederlande

Nina Bruun, Dänemark

Uli Budde, Deutschland

Stefan Diez, Deutschland

Barbara Friedrich, Deutschland

Mathias Hahn, Deutschland /UK

Simon Legald, Dänemark

Philipp Mainzer, E15, Deutschland

Eva Marguerre, Marcel Besau, Studio Besau-Marguerre, Deutschland

Nils Holger Moormann, Deutschland

Hanne Willmann, Deutschland

Mehr Informationen zu Teilnahmevoraussetzungen und Procedere finden Sie unter:

[www.ein-und-zwanzig.com](http://www.ein-und-zwanzig.com)

**Rat für Formgebung**

Der Rat für Formgebung zählt zu den weltweit führenden Kompetenzzentren für Kommunikation und Wissenstransfer im Bereich Design. Seinem Stifterkreis gehören aktuell mehr als 300 Unternehmen an. Der Rat für Formgebung wurde 1953 auf Initiative des Deutschen Bundestages gegründet, um die Designkompetenz der deutschen Wirtschaft zu stärken. Seine vielseitigen Aktivitäten verfolgen ein Ziel: die nachhaltige Steigerung des Markenwerts durch den strategischen Einsatz von Design zu kommunizieren.

**Kontakt**

Rat für Formgebung

Janine Wunder, Bereichsleiterin Kommunikation und Marketing

Tel +49 (0) 69 74 74 86 0

Fax +49 (0) 69 74 74 86 19

E-Mail: [presse@german-design-council.de](mailto:presse@german-design-council.de)

[www.german-design-council.de](http://www.german-design-council.de)